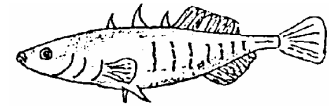
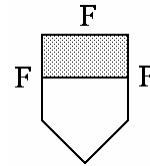


Tischgemeinschaft Stachelditzkes
gegründet 1949
im Heimatverein Düsseldorfer Jonges e.V.



Bericht für das Tor „Zeitschrift der Düsseldorfer Jonges“

Stachelditzkes zu Gast beim "ältesten Düsseldorfer"

Besuch im Neanderthal Museum 07. Juli 2007

Wo heute eines der beliebtesten und modernsten Museen Europas steht, wurde vor rund 150 Jahren der berühmteste Deutsche entdeckt: Der Neanderthaler. Im Sommer 1856 fanden Steinbrucharbeiter im Neanderthal die Skelettreste dieses fossilen Menschen, der zu Weltruhm gelangte. Diesen "ältesten Düsseldorfer" besuchte am 07. Juli 2007 die TG der Stachelditzkes mit Ihren Partnern.



Unter fachkundiger Führung wurde der Gruppe Spannendes zur stammesgeschichtlichen Entwicklung der Menschheit berichtet. Mit einer innovativen Gestaltung, dem aktuellen Stand der Wissenschaft und neuen Präsentationsformen der Exponate informierte und beeindruckte die Ausstellung die Stachelditzkes und Ihre Partner. Begeistert war die Gruppe auch von den Attraktionen rund um das Museum: In der Steinzeitwerkstatt erlebt man Urgeschichte "live", auf dem Fundort kann man sich der ehemaligen Topographie des Tales nähern und der Kunstweg "MenschenSpuren" lädt zum Nachdenken über Mensch und Natur ein. Darüber hinaus leben im Wildgehege Auerochsen, Wisente und Wildpferde.

Seit der Eröffnung im Jahre 1996 durch die Stiftung Neanderthal Museum fasziniert die Ausstellung ein großes Publikum: Jährlich kommen über 170.000 Besucher.

Im Anschluss an den Besuch trafen sich die Teilnehmer in einem nahe gelegenen, italienischen Spezialitätenrestaurant und ließen den aufschlussreichen Nachmittag bei einem Glas Prosecco und gutem Essen ausklingen.

Düsseldorf, 10.07.2007


Timo Greinert
Schriftführer

